

Altacher Silvesterlauf im Schneegestöber: Mathias und Denise bei den Schnellsten!

Bei Kälte, Wind und Schneefall meistern Mathias Nüesch und Denise Lichtensteiger die 12,4 Kilometer hervorragend! Mathias wird im sehr stark besetzten Männerfeld sechster, Denise ist fünftschnellste Frau und in ihrer AK zugleich zweite.

Montag, 29. Dezember 2014 - von Felix Benz

Die Bedingungen für die Läuferinnen und Läufer beim 17. Altacher Silvesterlauf am 28. Dezember 2014 waren wegen der bisherigen sehr milden Temperaturen ungewohnt: Denn der Winter hat plötzlich das Zepter übernommen und starker Schneefall und Temperaturen leicht unter dem Gefrierpunkt machten die Laufstrecke zu einer schweren Herausforderung. Trotzdem waren gegen Tausend Läuferinnen und Läufer an den beiden Rennen über 6,2 oder 12,4 Kilometer am Start. Die Vertretung der MILA, vier Läufer und eine Läuferin, war diesmal relativ klein. Tagessieger wurde Stefan Hubert, ein Spitzenläufer aus Deutschland, der in Bad Ragaz arbeitet, mit einer Zeit von 40:47 Min.

Mathias zufrieden

Dass es im Neuschnee und Pflutsch keine Rekordzeiten gibt, ist klar. So hat sich Mathias Nüesch auf einen Vergleich mit seiner altbekannten Vorarlberger Konkurrenz beschränken können. Und diese war in Altach stark vertreten, beinahe eine Macht. Nebst Überflieger Hubert musste sich Mathias von Bader, Summer, Reitmayr und Gehrer bezwingen lassen. Doch der sechste Rang ist mehr als erfreulich. Bei seiner Laufzeit von 43:49 ist sein Rückstand auf Platz zwei keine zwei Minuten oder anders gesagt: Es gibt Luft nach oben!

Denise auf dem Podest

Denise Lichtensteiger läuft in Altach immer stark! So auch in diesem Jahr. Zwar hatte sie auf die Tagesschnellste Sandra Urach aus Andelsbuch (Siegerzeit 46:43 Min.) einen Rückstand von rund sechs Minuten, doch mit ihren Rangierungen darf sie mehr als zufrieden sein. Denn mit der fünftschnellsten Zeit aller Frauen gehört sie zu Gilde, welche mit Sonderpreisen ausgezeichnet wurden und in ihrer Alterskategorie steht sie an zweiter Stelle der Rangliste.

Auch Guido, Manuel und Felix haben Grund zum Feiern

Neben den Mila-Leadern Mathias und Denise konnten sich auch Guido Bischofberger, Manuel Marquart und Felix Benz über die vier Runden bzw. 12,4 km bestens in Szene setzen und sorgen für eine makellose Mila-Bilanz am Altacher Silvesterlauf 2014. Grund genug, sich darüber zu freuen. Die Möglichkeit dazu war nach den Siegerehrungen bei der traditionellen After-Run-Party gegeben.

Denise schützt sich vor der ungewohnten Kälte vor dem Start



Felix, Guido und Mathias gut gelaunt vor dem Start



Mathias fliegt über den Pflutsch



Guido



Denise unterwegs mit einem Lächeln



Manuel



Felix hats gefallen



Ziel erreicht - Bravo!



Ja gerne, sagen die Läufer in Ziel zum Finisherpreis



Siegerehrungen im Saal mit Live-Musik.



Die schnellsten fünf über 12,4 Km.

